

DeuKap Deutsche Kapitalanlagen Holding AG

Düsseldorf

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010

Bilanz

Aktiva		31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
A. Anlagevermögen		595.024,00	561.216,00
I. Sachanlagen		5.224,00	6.416,00
II. Finanzanlagen		589.800,00	554.800,00
B. Umlaufvermögen		301.786,20	309.975,78
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		280.810,39	285.473,89
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		20.975,81	24.501,89
Bilanzsumme, Summe Aktiva		896.810,20	871.191,78
Passiva		31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
A. Eigenkapital		781.838,41	771.234,61
I. gezeichnetes Kapital		100.000,00	100.000,00
II. Kapitalrücklage		2.720.000,00	2.450.000,00
III. Verlustvortrag		1.778.765,39	1.330.116,26
IV. Jahresfehlbetrag		259.396,20	448.649,13
B. Verbindlichkeiten		114.971,79	99.957,17
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr		114.971,79	99.957,17
Bilanzsumme, Summe Passiva		896.810,20	871.191,78

Anhang

zum Jahresabschluss 2010 der Firma
DeuKap Deutsche Kapitalanlagen Holding AG
Grafenberger Allee 87, 40237 Düsseldorf

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Anlagevermögen

Die Gegenstände des Sachanlagevermögens sind zu Anschaffungskosten unter Abzug planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen wurden linear entsprechend der nach steuerlichen Grundsätzen ermittelten betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 6 Abs. 2 EStG werden im Wirtschaftsjahr voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen sind mit ihren Anschaffungskosten bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind zu Nennbeträgen angesetzt. Hinsichtlich der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die nicht verbundene Unternehmen betreffen, wurde eine pauschale Wertberichtigung gebildet. In einem Fall wurde eine Einzelwertberichtigung gebildet.

Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgte zum Nennwert.

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert bewertet.

Rückstellungen

Rückstellungen waren mangels Bedarfs nicht zu bilden.

Verbindlichkeiten

Der Ansatz erfolgt jeweils mit dem Rückzahlungsbetrag. Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten ergeben sich aus dem Verbindlichkeitspiegel.

B. Erläuterung zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Anlagevermögen

Zur Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr einschließlich der kumulierten Anschaffungs- und Herstellungskosten und der kumulierten Abschreibungen wird auf den als Anlage beigefügten Anlagenspiegel verwiesen.

Die Gesellschaft ist alleinige Gesellschafterin der folgenden Gesellschaften

DeuKap - Deutsche Kapitalanlagen Service-Vermittlungs GmbH, Düsseldorf
Stammkapital: 25.000,00 EURO

DeuKap – Internationale Kapitalanlagen – Vermittlungs GmbH, Düsseldorf
Stammkapital: 25.000,00 EURO
DeuKap – Deutsche Kapitalanlagen – Vertriebs GmbH, Düsseldorf
Stammkapital: 25.000,00 EURO

Investor-u.Treuhand-Vermittlungsgesellschaft mbH, Düsseldorf
Stammkapital: 25.564,59 EURO

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestanden zum Bilanzstichtag nicht. In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von 119.041,71 EURO enthalten.

3. Angaben zu Verbindlichkeiten - § 285 Nr. 1 a + b, § 261, § 268 Abs. 7 HGB

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag gemäß § 253 Abs. 1 HGB angesetzt. Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gemäß § 284 Abs. 2 Nr. 3 HGB, die Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben, liegen nicht vor.

**Art der
Verbindlichkeiten Gesamtbetrag mit einer Restlaufzeit von**

**bis zu 1 bis 5 mehr als
1 Jahr Jahren 5 Jahren
€ € €**

Verbindlichkeiten aus
Lieferungen u. Leistungen 6.490,79 6.490,79 0,00 0,00

Sonstige Verbindlichkeiten 108.481,00 53.235,45 55.245,55 0,00

davon Verb. gegenüber
verb. Unternehmen 114.971,79 59.736,24 55.245,55 0,00

C. sonstige Pflichtangaben - § 285 HGB –

1. Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer (§ 285 Nr. 7 HGB)

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer betrug acht Personen.

2. Bezüge von Mitgliedern der Geschäftsführung (§ 285 Nr. 9 a HGB)

Von dem Wahlrecht nach § 286 Abs. 4 HGB wird Gebrauch gemacht.

3. Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern und Geschäftsführern

(§ 285 Nr. 9 c HGB)

In den Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 55.245,55 EURO enthalten.

4. Alle Mitglieder des Geschäftsführungsorgans (§ 285 Nr. 10 HGB)

Die Geschäfte des Unternehmens wurden durch folgende Personen geführt:

Herr Michael Charles Ohoven

Düsseldorf, im Juni 2011 Gez. Michael Charles Ohoven, Vorstand

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 30.12.2011 festgestellt.